

Pressemitteilung vom 23.06.2009



## **Grüne erwarten ÖPNV-Stellungnahme vom Markdorfer Bürgermeister**

Der Kreisvorstand von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN fordert den Bürgermeister von Markdorf, Bernd Gerber, zu einem Umdenken in Fragen der Verkehrsplanung auf. Im Sinne des Anwohner-, Klima- und Naturschutzes lohnt sich eine Abkehr vom reinen „Autodenken“ hin zu einem ausgewogenen Konzept, bei dem der ÖPNV eine tragende Rolle spielt, meinen die Grünen. Ein Brief vom Anfang des Jahres mit entsprechenden Fragen an Herrn Gerber ist bis heute unbeantwortet geblieben. „Wir bedauern die Ignoranz, die der Markdorfer Bürgermeister gegenüber alternativer Mobilitätskonzepten an den Tag legt“, meint Matthias Klemm, einer von vier Kreisvorsitzenden der Grünen. Es sei ja völlig normal, wenn zu einem Sachverhalt kontroverse Meinungen existierten. „Scheut man jedoch die Auseinandersetzung mit anderen Positionen, läuft man Gefahr, auf einer falschen Meinung zu verharren,“ sagt Matthias Klemm. „Mit einer Antwort per Brief geben wir uns jedoch jetzt nicht mehr zufrieden.“ Bürgerinnen und Bürger, Wählerinnen und Wähler können von einem Bürgermeister eine klare öffentliche Stellungnahme hierzu erwarten. Die Grünen fordern die Erweiterung des Häfler Stadtbus-Verkehrs bis in die Innenstadt von Markdorf und die zeitnahe Einrichtung eines Halbstundentaktes auf der Bahnstrecke zwischen Salem und Friedrichshafen zumindest in den Hauptverkehrszeiten.

Matthias Klemm,  
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**  
Kreisverband Bodenseekreis  
[www.gruene-bodenseekreis.de](http://www.gruene-bodenseekreis.de)

**Dr. Matthias Klemm**  
Vorstandsmitglied  
Efriedweg 8  
88048 Friedrichshafen  
Tel. 07544 / 954161

[klemm.gruene-fn@web.de](mailto:klemm.gruene-fn@web.de)